

## Vielfalt beim "Tag der Regionen"

Breite Produktpalette aus dem Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim - 26.09.2013 14:12 Uhr

**NEUSTADT/AISCH - Vom 27. September bis 13. Oktober steht bundesweit der "Tag der Regionen" für die regionalen Stärken. Diese werden auch bei vielfältigen Aktionen im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim deutlich gemacht.**




Das Abfischen des Museumsweihers ist ein besonderes Erlebnis beim "Markt der Genüsse", auf dem die Fachberatung für das Fischereiwesen nicht nur Theorie rund um den Karpfen bietet.

Foto: Harald Munzinger

Den Auftakt macht [am Freitag, 27. September, von 11 bis 16.30 Uhr eine „BR-Landpartie rund ums Streuobst“](#) auf dem Burgbernheimer „Kapellenberg“. In einem bunten Informations- und Unterhaltungsprogramm dreht sich alles um das Streuobst, für das Burgbernheim „die Marke“ in der Region ist.


Kein Wunder also, das von dort aus auch eine „regionale Saftinitiative“ startet. Der Landschaftspflegeverband und die Stadt Burgbernheim haben schon in vielen Informationsveranstaltungen für das Projekt geworben, das „in den Landkreis getragen“ werden soll. Man hoffe auf eine breite Unterstützung durch Obst- und Gartenbauvereine, Kommunen und öffentliche Einrichtungen, so die Initiatoren.

- Anzeige -




Jetzt noch schneller, Päckchenversand international mit Nachweis!

**DHL Päckchen International**



**Schneller Shoppen**



**Berufsunfähigkeits-Schutz von CosmosDirekt.** CosmosDirekt Die Versicherung.

cosmosdirekt.de

Sie wollen ferner Landwirte, Unternehmer, Gastronomie, Kur- und Beherbergungsbetriebe sowie Getränke und Lebensmittelunternehmen „ins Boot“ einer Organisation – Genossenschaft oder GmbH – nehmen, mit deren Aufbau im Frühjahr 2014 begonnen werden soll.

### Eine „Regionale Saftmarke“

Am Beispiel des Aufbaues einer „regionalen Saftmarke“ lasse sich „der Mehrwert von regionalen Produkten leicht aufzeigen“, meint dazu Regionalmanagerin Andrea Linz. Diese schmeckten nicht nur gut, sondern seien auch für den Arten- und Naturschutz wichtig. Streuobstwiesen, so Linz, „machen unsere Welt schöner, vielfältiger, sie prägen unser

Landschaftsbild wesentlich und sind ein Stück unserer Kultur“.<

Dafür gibt es aber noch eine Reihe weiterer Beispiele. Wie etwa das „Krautfest“ in Krautostheim, an dem es am Sonntag, 29. September, von 10 bis 17 Uhr um „Kraut und Kulinarisches“ geht. Die Interessengemeinschaft einiger Selbstvermarkter zeigt mit vielfältigen Produkten vom Meerrettich und Honig über Schnäpse, Kartoffeln und Kraut bis zum „Bauernhof-Eis“ eine „schöne Welt der kurzen Wege“ auf.

Nach einem Festgottesdienst um 10 Uhr wird ab 11 Uhr zu Mittagstisch und Kaffeetafel eingeladen, informiert ab 14.30 Uhr eine Bilderschau über „Geschichten und Geschichte vom Kraut“, ist den ganzen Tag Marktbetrieb, zu dem der örtliche Musikverein aufspielt. Die Kinder werden ihre Freude an einem Streichelzoo haben.

### Handwerkermarkt Uffenheim

Von regionalen Betrieben aus Handwerk, Landwirtschaft sowie Wein- und Gartenbau sowie dem örtlichen Einzelhandel wird am Donnerstag, 3. Oktober, von 11 bis 17 Uhr in der Uffenheimer Altstadt der „Handwerkermarkt“ mit musikalischer Umrahmung und vielfältiger Bewirtung veranstaltet.

Ebenfalls am 3. Oktober locken „Heimatklänge“ von 11 bis 17 Uhr zum „Drei-Franken-Stein“ bei Burghaslach. Dort musizieren die Schlüsselfelder Jugend (11 Uhr), der Gospelchor „Rejoice“ (14.30 Uhr) und die Jagdhornbläser aus



Das Knöchle frisch aus dem Topf zu weißen Rügen gehört zu den Köstlichkeiten des Neustädter „ErnteMarktPlatzes“.

Foto: Harald Munzinger

Mittel-, Unter- und Oberfranken (16 Uhr). Die Volkstanzgruppe Gleißenberg-Burghaslach wird ab 15 Uhr bei ihren schwingvollen Darbietungen von den Gleißenberger Volksmusikanten begleitet. In einem Festakt mit buntem Rahmenprogramm werden um 13 Uhr zwei Leaderprojekte – die Umfeldgestaltung sowie die Infopavillons am Drei-Franken-Stein - eingeweiht.

Vor dem Neustädter „ErnteMarktPlatz“ am Samstag, 5. Oktober von 9 bis 15 Uhr, sammelt der Adendakreis Wirtschaft mit kleinen und großen Helfern die Äpfel von städtischen Bäumen für die Saftpresse. Von Schweinsknoche mit Weißer Rüben (im Volksmund „Brunsum und Seiknie“) oder Krautwickel und hausgemachter Kartoffelsuppe bis zu den Kartoffeln aus dem holzbefeuerten Dämpfer zu Butter, Salz und Kräuterquark reicht die verlockende regionale Küche aus Großmutterzeiten. Da darf auch der Federweiße nicht fehlen.

### Zur Bremsertour im Ehegrund

Mit Wein und Wandern verbindet der Weinbauverein Oberer Ehegrund zwei Genüsse bei seiner „Bremsertour“, einem Besuchermagnet aus der gesamten Region. Ab 11 Uhr werden am Samstag und Sonntag (5. und 6. Oktober) die „Bremsstationen“ in Krassolzheim und Ingolstadt in Betrieb sein. Zu Weinlehrwanderungen wird am Samstag um 16 Uhr (Beginn Krassolzheimer Kirche) und am Sonntag um 11 Uhr (ab Bushaltestelle Ingolstadt) eingeladen. Von Krassolzheim nach Ingolstadt begleitet am Sonntag ab 13.30 Uhr Weinprinzessin Laura von Station zu Station. Schon am Samstagabend (18 Uhr) wird die „Bremsertour“ mit „Musik wie in alten Zeiten“ begleitet. Ab 19 Uhr spielt die Blaskapelle Krassolzheim am Dorfplatz auf, auf dem sie am Sonntag ab 14 Uhr die Besucher unterhält.

### Wieder „Markt der Genüsse“

Auf einen neuerlichen Gästeansturm (wie beim Herbstfest) kann sich das Fränkische Freilandmuseum in Bad Windsheim bei seinem neuerlichen großen „Markt der Genüsse“ im Rahmen des „Tages der Regionen“ einstellen. Für den hat am Samstag und Sonntag, 12./13. Oktober, der Europaabgeordnete Martin Kastler die Schirmherrschaft übernommen. An beiden Tagen präsentieren regionale Anbieter in der Baugruppe Regnitzfranken/Frankenalb fränkische Köstlichkeiten in ihrer ganzen Vielfalt, lassen den kulinarischen Herbst „auf der Zunge zergehen“.<

Ab 10 Uhr kann das Abfischen des Museumsweihers beobachtet und der Besuch der Obstsortenausstellung mit fachkundiger Beratung verbunden werden. Hitzblut und knuspriges Brot aus dem Museumsbackofen gehören ebenso zu den herbstlichen Genüssen, wie Dampfkartoffeln oder frischer Most. Fränkische Volks- und Tanzmusik sorgen für beste Unterhaltung der Eltern, während die Kinder bei einem eigens für sie vorbereiteten Programm ihren Spaß haben werden.

### Traditioneller Streuobsttag

Der Veranstaltungsbogen zum „Tag der Regionen“ schließt sich am Sonntag, 13. Oktober, mit dem traditionellen „Streuobsttag“ auf dem Burgbernhaimer „Kappellenberg“. Dort findet um 10 Uhr ein Festgottesdienst statt, wird der Aktionstag um 11 Uhr eröffnet und um 14 Uhr Apfelmädchen Carolin I. die Gäste willkommen heißen. Um 15 Uhr kann die Schafschur beobachtet und um 16 Uhr bei der Verlosung von drei Plätzen im Heißluftballon Fortuna herausgefordert werden.<

Der Bauernmarkt mit regionalen Produkten ist ebenso ein Anziehungspunkt, wie der Obstverkauf mit Informationen zum Obstanbau, die musikalische Umrahmung durch die Stadtkapelle und das Kinderprogramm. Imker, Drechsler und Korbflechter runden das vielfältige Angebot ab.

Harald J. Munzinger



Der Herbst in seiner Pracht und Fülle an regionalen Produkten lässt "wie Gott in Franken" leben

Foto: Harald Munzinger

## Ruhestand

### Ruhestand mit 60

Können Sie sich das leisten? Erfahren Sie, wie Sie Ihren Ruhestand sicher planen. [\[mehr\]](#)



### Stromkonzerne hasssen diesen Elektriker - Warum?

46jähriger verrät in seinem Video 1 geheimen Trick mit dem Sie Ihre Stromrechnung massiv senken... [\[mehr\]](#)

### iPad für 19€ verkauft!

QuiBids versteigert iPads für verrückte Preise wie 19€. Wir haben es getestet... [\[mehr\]](#)

### Neu bei Germanwings:

Wählen Sie aus den Tarifen BASIC, SMART und BEST genau den Flug, der zu Ihnen passt. Jetzt buchen! [\[mehr\]](#)

plista